

Die „Historische Innenstadttroute“ (Fahrzeit ca. 30 Min.)

Die schnelle Route zu Augsburgs Highlights mit Linie 4 und 2: Tagesticket lösen, in die App schauen – lesen, was sehenswert ist und warum Aussteigen sich lohnt. Die Fahrt dauert etwa 30 Minuten und ist schon ein Highlight an sich. Du entscheidest: Hopp raus, auf Entdeckung gehen, zurück zum Haltestellen-Stop und wieder hopp rein – oder lieber weiterfahren zum nächsten Ziel – zum nächsten Stop und Hopp! Ausführliche Beschreibungen zu den Sehenswürdigkeiten finden Sie in der swa City App!

1 HALTESTELLE KÖNIGSPLATZ

- **Der Königsplatz**
Geht auf den bayerischen König Ludwig II. zurück, der die Niederlegung der alten Stadtmauern und des Gögginger Torres 1862 genehmigte. Heute ist hier der Hauptumsteigeplatz für Straßenbahn und Busse.
- **Synagoge / Jüdisches Kulturmuseum**
Der eindrucksvolle Kuppelbau der Augsburger Synagoge wurde 1917 eingeweiht und ist geprägt von byzantinischen Stilelementen und Jugendstil-Details. Der überwältigend schöne Kultraum ist Teil des Jüdischen Kulturmuseums Augsburg-Schwaben.

10 HALTESTELLE STAATSTHEATER

- **Staatstheater Augsburg**
Das Staatstheater, von Wiener Hofarchitekten 1877 im Stil der Neorenaissance erbaut, wurde 1944 zerstört und danach etwas schlichter wiedererrichtet. Zur Zeit wird das Theater aufwendig umgebaut, erweitert und auf den allerneuesten Stand gebracht.

11 HALTESTELLE KLINKERTOR

- **Gollwitzerhäuser**
In der Volkhartstraße fallen Miethäuser im orientalischen Stil auf, die sogenannten Gollwitzerhäuser. Der Architekt der Gründerzeit gestaltete das Augsburger Stadtbild fantasievoll mit Türmchen, Giebeln und filigranen Balkongittern.
- **Klinkertor**
Das Klinkertor war das letzte äußere Stadttor, das wegen des Verkehrs abgebrochen wurde. Von 15 Stadttoren blieben Augsburg bis heute nur noch 5 erhalten.

12 HALTESTELLE CURT-FRENZEL-STADION

- **Curt-Frenzel-Eisstadion**
Der AEV ist der älteste Eissportverein Deutschlands. Seit über 150 Jahren fahren die Augsburger hier Schlittschuh. Im neuen, überdachten Curt-Frenzel-Stadion mit Platz für 6500 Fans trainieren und spielen die Augsburger Panther.

13 HALTESTELLE PLÄRRER P+R

- **Plärrer**
Das größte Volksfest in Bayerisch-Schwaben findet zweimal im Jahr statt – seit 140 Jahren: der Oster- und der Herbst-Plärrer. Weil früher hier ein Exerzierplatz war, wurde der Platz vom Volksmund bald Plärrer getauft, und so heißt er nun offiziell.

14 HALTESTELLE WERTACHBRÜCKE

umsteigen von der Straßenbahnlinie 4 auf die Straßenbahnlinie 2

14 HALTESTELLE SENKELBACH

- **Mazda Museum**
An der Haltestelle „Senkelbach“ ist in einem ehemaligen Straßenbahn-Depot das privat geführte Mazda-Museum eingerichtet, mit 50 Modellen aus allen Epochen seit Beginn der Mazda-Produktion in Hiroshima 1931.
- **MAN Museum**
Seit Mitte des 19. Jahrhunderts schreibt MAN Industriegeschichte und hier wird sie lebendig: Rotationsdruckmaschinen rattern, der Motor, an dem Rudolf Diesel noch selbst getüftelt hat, ist hier zu sehen. Anmelden unter 0821 322-3366.

15 HALTESTELLE FISCHERTOR

- **Das Fischertor**
Das Fischertor war im 15. Jh. das nördliche Stadttor zur Vorstadt „Unter den Fischern“. Aus verkehrstechnischen Gründen abgebrochen, wurde es 1925 im neo-barocken Stil mit breitem Tor neu erbaut.

16 HALTESTELLE MOZARTHAUS/KOLPING

- **Leopold Mozart-Haus**
„Meines Vatters Stadt“, so nannte Wolfgang Amadeus Mozart Augsburg. Im neuen Museum in Leopold Mozarts Geburtshaus finden die Besucher in elf Themenräumen unter anderem eine begehbare Reisekutsche, ein barockes Zimmertheater und einen Raum, der Musik spürbar macht.
- **Fugger und Welser Erlebnismuseum**
Im Fugger und Welser Erlebnismuseum wird der Einfluss erfahrbar, den Augsburgs Patrizier-Familien im frühen 16. Jh. im europäischen und weltweiten Wirtschaftsgeschehen hatten. Im interaktiven Bereich sorgt eine neue Form des Storytellings dafür, dass Geschichte erfahrbar, begreifbar wird.

17 HALTESTELLE DOM / STADTWERKE

- **Dom St. Maria**
Romanisch-gotischer Mariendom mit eindrucksvollen Fresken, romanischer Krypta, frühestem Glasgemäldezyklus der Welt, vier Tafelbildern von Hans Holbein d. Ä. sowie Römermauer auf dem Dom-Vorplatz.

8 HALTESTELLE RATHAUSPLATZ

- **Rathaus und Goldener Saal**
Das von Elias Holl erbaute Rathaus gilt als der bedeutendste Profanbau der Renaissance Deutschlands. Der Goldene Saal ist berühmt für seine Pracht, seine Fresken, Grottesken und Kassettendecke. Vom Brunnen grüßt Kaiser Augustus, um ihn versammelt die Augsburgs Wasserreichtum symbolisierenden Flüsse.



9 HALTESTELLE MORITZPLATZ

- **St. Moritz Kirche**
Die 2013 im minimalistischen Stil neu gestaltete Moritzkirche steht seit 1000 Jahren auf dem Weg zwischen Dom und Basilika. Die im 17. Jh. geschnitzten barocken Meisterwerke kommen wirksam im blendend weißen und lichten Kirchenraum zur Geltung.
- **Fuggerstadtpalast**
Die Innenhöfe, vor allem der Damenhof, zeugen noch heute von der Eleganz des Fuggerschen Wohnstils. Hier bewegten sich die Mächtigen der damaligen Zeit. Von hier aus lenkten die Fugger ihr Finanz- und Handelsimperium.
- **Zeughaus-Römerlager**
Das Zeughaus, früher Waffenarsenal der Stadt, beherbergt zur Zeit das Römische Museum „Römerlager“. Den ewigen Kampf des Guten gegen das Böse zeigt die riesige Bronzegruppe von Hans Reichle.
- **Maximilianmuseum**
Das städtische Maximilianmuseum wurde 1856 nach seinem Schirmherrn, König Maximilian II. von Bayern benannt. Heute enthält das Museum die städtischen Sammlungen von Plastik, Kunstgewerbe sowie zur Stadtgeschichte. Unter gleichartigen Sammlungen städtischer Kunsttradition steht das Maximilianmuseum heute in Deutschland in erster Reihe.
- **St. Anna Kirche / Fuggerkapelle**
Ehemaliges Karmeliterkloster. Seit 1525 evangelische Kirche. Neu konzipiertes Museum „Lutherstiege“. Die Grabkapelle der Familie Fugger ist das erste deutsche Bauwerk der Renaissance. Wertvolle Gemälde von Lucas Cranach d. Ä. und Goldschmiedekapelle mit Fresken aus dem 14. Jahrhundert.

1 HALTESTELLE KÖNIGSPLATZ



Das Tagesticket



ab 9 Uhr
an Werktagen

ganztags
an Wochenenden, an Feiertagen

Unser
Tipp

Das Tagesticket kostet für einen Erwachsenen 7,10 Euro. Ab 9 Uhr werktags kannst du bis zu vier Kinder kostenlos sowie bis zu vier Erwachsene für jeweils 2,20 Euro pro Person mitnehmen. Am Wochenende und an Feiertagen gilt die Mitnahmemöglichkeit ganztags. Du erhältst ein Ticket für die ganze Gruppe.

swa Kundencenter am Kö
Montag – Freitag: 8.00 – 17.00 Uhr

swa Kundencenter Hoher Weg
Montag – Freitag: 8.00 – 17.00 Uhr

Energie & Trinkwasser: 0821 6500-6500
Fahrplanauskunft & Tarife: 0821 6500-5888
Abo-Service: 0821 6500-5391
Bus & Tram Lob & Kritik: 0821 6500-5757
Carsharing: 0821 6500-5590

www.sw-augsburg.de

kundenservice@sw-augsburg.de

swa City App
swa Mobil App
swa Carsharing App
swaxi App



Bildnachweis
Augsburg Dom, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Christine Pems | Fuggerei, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Friedrich Stettmayer | Fugger und Welser Erlebnismuseum, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Rudolf Morbitzer | Goldener Saal im Augsburger Rathaus, Stadt Augsburg, Siegfried Kerp | Maximilianmuseum, Regio Augsburg Tourismus GmbH | Leopold Mozart-Haus, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Christian Menkel | Rathaus mit Perlachturm und Augustusbrunnen, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Friedrich Stettmayer | St. Anna Kirche, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Friedrich Stettmayer | Staatliches Textil- und Industriemuseum tim, Foto tim | Synagoge und Jüdisches Kulturmuseum, Regio Augsburg Tourismus GmbH | Wassertürme am Roten Tor, Regio Augsburg Tourismus GmbH, Reinhard Paland

Entdecker-Touren mit Bus & Tram.

swa Mobilität



Zwei Routen:
„Historische
Innenstadttroute“
und
„Technik- &
Handelsroute“

Mit
freundlicher
Unterstützung
der



Immer an deiner Seite



Herausgeber: avg Augsburger Verkehrsgesellschaft mbH, Hoher Weg 1, 86152 Augsburg,
Ein Unternehmen der Stadtwerke Augsburg, www.sw-augsburg.de
Stand: Februar 2021 | Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



Die „Technik- & Handelsroute“ (Fahrzeit ca. 45 Min.)

Die umfangreiche Handels- und Technik-Tour mit Tram 6, Bus 33 und Tram 1 dauert insgesamt nur 45 Minuten reine Fahrtzeit – oder solange du willst. Das liegt bei dir. Mit dem Tagesticket der swa und den anschaulichen Informationen unserer App erreichst du alle attraktiven Highlights günstig und bequem. Du entscheidest: Aussteigen oder weiterfahren zum nächsten Ziel, wo es heißt: Stop und Hopp!

- HALTESTELLE KÖNIGSPLATZ**
 - Der Königsplatz**
Geht auf den bayerischen König Ludwig II. zurück, der die Niederlegung der alten Stadtmauern und des Gögginger Tores 1862 genehmigte. Heute ist hier der Hauptumsteigeplatz für Straßenbahn und Busse.
 - Synagoge / Jüdisches Kulturmuseum**
Der eindrucksvolle Kuppelbau der Augsburger Synagoge wurde 1917 eingeweiht und ist geprägt von byzantinischen Stilelementen und Jugendstildetails. Der überwältigend schöne Kultraum ist Teil des Jüdischen Kultur museums Augsburg-Schwaben.
- HALTESTELLE ROTES TOR**
 - Rotes Tor (Freilichtbühne)**
Südliches Stadttor und Wallanlage mit Park, Kinderspielplatz und Freilichtbühne.
 - Wassertürme**
Die Wassertürme, das Brunnenmeisterhaus und das Aquädukt bieten ein europaweit einzigartiges Technikdenkmal. Sie sind Objekte des Augsburger Wassermanagement-Systems, das seit 2019 zum UNESCO-Welterbe zählt.
 - Augsburger Puppenkiste**
Lässt im ehemaligen Heilig-Geist-Spital auf der Bühne die Marionetten tanzen und zeigt im Museum „die Kiste“ Jim Knopf, Urmel und Co.
- HALTESTELLE TEXTILMUSEUM**
 - Textilmuseum**
Das Staatliche Textil- und Industriemuseum dokumentiert in einer ehemaligen Textilfabrik die einstige europaweite Bedeutung der Industriestadt Augsburg in Maschinenteknik und Modedesign.
- HALTESTELLE GLASPALAST**
 - Glaspalast**
Industriedenkmal und eines der ersten Stahlbetonskelett-Großbauten in Deutschland. Heute dient es der modernen Kunst: „H2-Zentrum“ Staatsgalerie und Privat-Kunstmuseum Walter.
- HALTESTELLE JAKOBERTOR**
 - Jakobertor**
Durch Augsburgs östliches Stadttor, aus dem 14. Jh., lief der Verkehr von und nach Bayern. Der Lech war die Grenze bis 1806, als Augsburg und Schwaben bayerisch wurden.
- HALTESTELLE FUGGEREI**
 - Fuggerei**
Die älteste bestehende Sozialsiedlung der Welt, gestiftet 1521 von Jakob Fugger dem Reichen für bedürftige katholische Augsburg, die hier in 140 Wohnungen leben – Jahresmiete 0,88 €. Empfehlenswert: Schauwohnungen und Museum.
- HALTESTELLE PILGERHAUSSTRASSE**
 - Barfüßerbrücke / Brecht-Haus**
In der ehemaligen Franziskanerkirche, jetzt evangelisch, wurde Brecht getauft. Sein Geburtshaus ganz in der Nähe dient jetzt als Brecht-Gedenkstätte und Museum.
- HALTESTELLE SCHWABEN CENTER**
 - umsteigen von der Straßenbahnlinie 6 auf die Buslinie 33

- HALTESTELLE RATHAUSPLATZ**
 - Rathaus und Goldener Saal**
Das von Elias Holl erbaute Rathaus gilt als der bedeutendste Profanbau der Renaissance Deutschlands. Der Goldene Saal ist berühmt für seine Pracht, seine Fresken, Grottesken und Kassetendecke. Vom Brunnen begrüßt Kaiser Augustus, um ihn versammelt die Augsburgs Wasserreichtum symbolisierenden Flüsse.
- HALTESTELLE MORITZPLATZ**
 - St. Moritz Kirche**
Die 2013 im minimalistischen Stil neu gestaltete Moritzkirche steht seit 1000 Jahren auf dem Weg zwischen Dom und Basilika. Die im 17. Jh. geschnitzten barocken Meisterwerke kommen wirksam im blendend weißen und lichten Kirchenraum zur Geltung.
 - Fuggerstadtpalast**
Die Innenhöfe, vor allem der Damenhof, zeugen noch heute von der Eleganz des Fuggerschen Wohnstils. Hier bewegten sich die Mächtigen der damaligen Zeit. Von hier aus lenkten die Fugger ihr Finanz- und Handelsimperium.
 - Zeughaus-Römerlager**
Das Zeughaus, früher Waffenarsenal der Stadt, beherbergt zur Zeit das Römische Museum „Römerlager“. Den ewigen Kampf des Guten gegen das Böse zeigt die riesige Bronzegruppe von Hans Reichle.
 - Maximilianmuseum**
Das städtische Maximilianmuseum wurde 1856 nach seinem Schirmherrn, König Maximilian II. von Bayern benannt. Heute enthält das Museum die städtischen Sammlungen von Plastik, Kunstgewerbe sowie zur Stadtgeschichte. Unter gleichartigen Sammlungen städtischer Kunsttradition steht das Maximilianmuseum heute in Deutschland in erster Reihe.
 - St. Anna Kirche / Fuggerkapelle**
Ehemaliges Karmeliterkloster. Seit 1525 evangelische Kirche. Neu konzipiertes Museum „Lutherstiege“. Die Grabkapelle der Familie Fugger ist das erste deutsche Bauwerk der Renaissance. Wertvolle Gemälde von Lucas Cranach d. Ä. und Goldschmiedekapelle mit Fresken aus dem 14. Jahrhundert.
- HALTESTELLE KÖNIGSPLATZ**

Tipp
Das Tagesticket für Bus & Tram: Genau richtig für dein Augsburg-Trip (siehe Rückseite)



SWA CITY APP

Beide Touren findest du auch in der swa City App mit ausführlichen Beschreibungen und Infos zu den Sehenswürdigkeiten.

Die swa City App als deinen digitalen Reiseführer kannst du kostenlos im Google PlayStore oder im App Store herunterladen.



QR-Code einscannen und App downloaden.